

Die Veterinärmedizinische Universität Wien (Vetmeduni) ist ein international anerkanntes Kompetenzzentrum für veterinärmedizinische Lehre und Forschung und ein gesuchter Kooperationspartner. Der moderne Campus beherbergt die Lehr- und Forschungseinrichtungen sowie das einzige tiermedizinische Lehr- und Forschungsspital in Österreich und ist Arbeitsplatz für rund 2300 Studierende und 1400 Mitarbeiter:innen. Das Streben nach Exzellenz in Lehre und Forschung sowie in den Serviceeinrichtungen zeichnet die Vetmeduni ebenso aus wie die ständige Kommunikation mit der Gesellschaft.

Die **klinische Abteilung für Kleintierchirurgie am Department für Kleintiere und Pferde** sucht eine:n

Assistenzprofessor:in für „Kleintierchirurgie“ gemäß § 99 (5) UG 2002

Einstufung:	A2
Beschäftigungsausmaß:	40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses:	Befristung auf 4 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
Bewerbungsfrist:	28.06.2023
Kennzahl:	2023/0165

Tätigkeitsbereich

Gesucht wird ein/e Wissenschaftler/in, die/der die Bereiche Kleintierchirurgie und im speziellen Weichteilchirurgie an der Vetmeduni Wien vertritt. Die Kleintierchirurgie erbringt Leistungen sowohl in Lehre und Forschung als auch in der Dienstleistung. Die Arbeitsgruppen der Abteilung erforschen vielfältige Themen mit dem Ziel der Weiterentwicklung von Therapiemethoden bei Kleintieren. Hierfür stehen moderne Einrichtungen mit ausgezeichneten Forschungs- und Lehrmöglichkeiten zur Verfügung.

Aufgaben

Die ausgeschriebene Assistenzprofessur soll den Schwerpunkt Kleintierchirurgie mit besonderem Fokus auf Weichteilchirurgie bei Kleintieren mit Hilfe innovativer wissenschaftlicher Ansätze weiter ausbauen. Hierbei soll die Etablierung eines international sichtbaren, vorrangig drittmittelfinanzierten Forschungsprogramms angestrebt werden. Der/Die erfolgreiche Kandidat:in arbeitet innerhalb der Abteilung eng mit Arbeitsgruppen aus den klinischen Bereichen der Universitätskliniken für Kleintiere und Pferde sowie mit den vor- und paraklinischen Disziplinen wie Anatomie, Physiologie und Pathologie zusammen, um interdisziplinäre Synergien effizient zu nutzen. Überdies wird eine Vernetzung mit inhaltlich verwandten und Mehrwert generierenden Forschungsgruppen am Campus der Vetmeduni sowie mit nationalen und internationalen Institutionen erwartet.

Die Aufgaben umfassen darüber hinaus die selbstständige Erbringung von Lehrtätigkeiten und Dienstleistungen inklusive Nacht-, Wochenend- und Bereitschaftsdiensten in der Abteilung Kleintierchirurgie an der Vetmeduni.

Verantwortlichkeiten

- Eigenständige Durchführung von Forschungsaktivitäten in der Kleintierchirurgie mit Fokus auf Weichteilchirurgie
- Verfassen von Publikationen als Erstautor:in im Forschungsfeld
- Beantragung und Einwerbung von Drittmitteln, insbesondere aus internationalen und nationalen Förderprogrammen
- Eigenständige Lehrtätigkeit in der Kleintierchirurgie
- Betreuung und Training von nicht graduierten und graduierten Studierenden inklusive Betreuung von Abschlussarbeiten (Diplomarbeiten)
- Aufbau und Leitung einer Arbeitsgruppe im Fachbereich Weichteilchirurgie
- Verantwortliche Mitarbeit im klinischen Dienst für Kleintierchirurgie einschließlich Wochenend-, Nacht- und Bereitschaftsdiensten
- Mitwirkung am Wissenstransfer und zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Sinne der sozialen Verantwortung der Vetmeduni
- Mitwirkung in der Forschung, Lehre, Dienstleistung und Administration der Klinischen Abteilung

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin und weiterführendes Doktorat/PhD im Fachgebiet
- Diplomate des European College of Veterinary Surgeons (DECVS)
- Mindestens 2 Jahre PostDoc-Erfahrung in einem relevanten Gebiet
- Relevante Publikationsleistung (unter Berücksichtigung der Karrierestufe)
- Erfahrung in der Entwicklung und Einreichung von Anträgen für Drittmittel
- Erfahrung mit nationalen oder internationalen Forschungsk Kooperationen
- Universitäre Lehrerfahrung
- Erfahrung in der Postgraduierten-Betreuung
- Bewerber:innen müssen postgraduale Forschungserfahrung an zumindest zwei Universitäten/Forschungsstätten im Ausmaß von insgesamt mindestens zwölf Monaten gesammelt haben
- Gute Englischkenntnisse (B2)

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Selbständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit, Engagement und hohe Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zur inter- und transdisziplinären Zusammenarbeit
- Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten
- Deutschkenntnisse (die Vetmeduni setzt voraus, dass die Stelleinhaberin/der Stelleninhaber innerhalb von 2-3 Jahren Deutschkenntnisse auf mind. B1 erwirbt)

Was wir bieten

- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Arbeiten in einem gut etablierten Team aus spezialisierten Kleintierchirurg:innen (Diplomate ECVS und Oberärztin)
- Arbeiten in einer neu errichteten (Einzug 2022), top ausgerüsteten (4K Arthroskopie, Aeos Aesculap Robotic Arm etc.) Universitätsklinik für Kleintiere auf 6700 m²
- Stabiler Arbeitgeber
- Attraktiver Campus
- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Kinderbetreuungs- und Ferienbetreuungsangebote
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen
- Mitarbeiter:innenevents

Das Angebot

Die Stelle einer Assistenzprofessorin oder eines Assistenzprofessors mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer:innen der Universitäten) wird zunächst auf 4 Jahre befristet. Nach Erreichen der vereinbarten Qualifizierungsziele wird das Vertragsverhältnis entfristet (assoziierte/r Professor:in).

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 5.124,20 brutto monatlich (14 mal jährlich). Bei der Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung auf EUR 5.545,50 brutto monatlich (14 mal jährlich).

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung in englischer Sprache mit der **Kennzahl 2023/0165**, welche Sie bevorzugt per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Bewerbungsunterlagen in englischer Sprache müssen enthalten:

1. Bewerbungsschreiben mit kurzer Beschreibung von:
 - Aktuelle Forschungsinteressen und Forschungsplan für die nächsten vier Jahre und erwartete Fortschritte im Fachgebiet
 - Konzept zur akademischen Lehre und Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses
 - Beitrag zum wissenschaftlichen Profil des Instituts bzw. der Vetmeduni
2. Lebenslauf einschließlich

- Informationen zu ausgewählten Faktoren der Wertschätzung der Forschung (z. B. Publikationsqualität, Wirkung, Kooperationen, eingeladene Vorträge) und Anerkennung von Exzellenz
 - Liste der eingeworbenen Drittmittel (Thema, Geldgeber, Budget, Laufzeit) und eingereichter bzw. erfolgloser Förderungen
 - Überblick über die akademische Lehre und betreute Abschlussarbeiten, insbesondere Dissertationen
 - Erfahrung in der Organisation und Führung von Teams, Mitarbeiter:innen und Studierenden
 - Nachweis von Wissenstransfer inkl. Servicedienstleistungen und Bereitstellung von Fachwissen über die wissenschaftliche Gemeinschaft hinaus und andere bedeutende Auswirkungen
3. Alle weiteren in der Stellenausschreibung als erforderlich beschriebenen Ausbildungs-, Qualifikations- und Kenntnissnachweise
 4. Namen und Kontaktinformationen von drei Referenzen

Die Präsentationen und Interviews mit den Kandidat:innen sind für August 2023 geplant.

Die Vetmeduni strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen sowie ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.

Kontakt für weiterführende Informationen

Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Eva Schnabl-Feichter

+43 1 25077 - 5302

eva.schnabl-feichter@vetmeduni.ac.at

www.vetmeduni.ac.at